




SMARTTIRE®

Reifendrucküberwachungssystem
Benutzerhandbuch





SmarTire Systems Inc. behält sich das Recht vor, den Inhalt dieses Handbuchs jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern. Die in diesem Handbuch enthaltenen Informationen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne vorherige Zustimmung der SmarTire Systems Inc. nicht wiedergegeben werden.

© 2001 SmarTire Systems Inc.

INHALTSVERZEICHNIS

Vorschriften und Bestimmungen	59
FCC-Richtlinien	59
Europäische Vorschriften	60
Beschreibung des Systems	60
<i>Das SmarTire® System und die Reifenwartung</i>	60
<i>Montage und Anwendung des Systems</i>	60
<i>Ein Alarmsignal – was tun?</i>	61
<i>Verwendung von Chemikalien</i>	61
<i>Stromanschluss</i>	61
So Beginnen Sie	62
Empfänger	63
Betrieb	64
So Funktioniert Es	64
Montage	66
Montage des Reifensensors	66
Benötigte Werkzeuge	66
Montage des Reifensensors auf der Felge	66
Montage des Reifens auf die Felge mit dem Reifensensor	68
Demontage des Reifens bei einem Rad mit montierten Reifensensoren	70
Einbau des Empfängers	71
Service und Garantie	73
Artikelnummern der Bestandteile	73
Fehlersuche	74
Werkseitige Vorgabeeinstellungen	74

Technische Spezifikationen	75
<i>Reifensensor mit Stahlbandbefestigung</i>	75
<i>Basisempfängergerät</i>	76
Garantie in den USA	76
Garantie in Kanada	78
Garantie in Europa	79
Anhang	80
Spezialwörterverzeichnis	80
Optionales Zubehör	81

Vorschriften und Bestimmungen

FCC-RICHTLINIEN

Dieses Gerät stimmt mit Teil 15 der Richtlinien der Federal Communications Commission (FCC) überein. Diese Bestimmung schreibt vor, dass für den Betrieb des Geräts die folgenden zwei Bedingungen erfüllt sein müssen: (1) Dieses Gerät darf keine Störungen verursachen; und (2), dieses Gerät muss Störungen aufnehmen können, auch wenn sie unerwünschte Auswirkungen auf den Betrieb haben.

Dieses Gerät wurde getestet und erfüllt die Anforderungen für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der Richtlinien der FCC. Diese Anforderungen gewährleisten angemessenen Schutz gegen Empfangsstörungen im Wohnbereich. Das Gerät erzeugt und verwendet Signale im Frequenzbereich von Rundfunk und Fernsehen und kann diese abstrahlen. Wenn das Gerät nicht gemäß den Anweisungen installiert und betrieben wird, kann es Störungen beim Empfang verursachen. Es kann jedoch nicht in jedem Fall garantiert werden, dass bei ordnungsgemäßer Installation keine Empfangsstörungen auftreten.

Wenn das Gerät Störungen im Rundfunk- oder Fernsehempfang verursacht, was durch vorübergehendes Ausschalten des Geräts überprüft werden kann, versuchen Sie, die Störung durch eine der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Verändern Sie die Ausrichtung oder den Standort der Empfangsantenne.
- Erhöhen Sie den Abstand zwischen dem Gerät und Ihrem Rundfunk- oder Fernsehempfänger.
- Schließen Sie das Gerät an einen anderen Stromkreis an als den Rundfunk- oder Fernsehempfänger.
- Wenden Sie sich an Ihren Händler oder einen ausgebildeten Rundfunk- und Fernsehtechniker.

Wenn ohne ausdrückliche Zustimmung der SmartTire Systems Inc. Modifikationen an diesem Gerät vorgenommen werden, erlischt die Betriebserlaubnis für dieses Gerät.

EUROPÄISCHE VORSCHRIFTEN

Dieses Gerät erfüllt alle europäischen Vorschriften über die elektromagnetische Verträglichkeit (95/54/EC und EN300 220-1). Das Gerät wurde geprüft und stimmt mit den obigen Vorschriften überein. Zusätzlich erfüllt es die Anforderungen für schwache Sender und Empfänger der entsprechenden Regulierungsbehörde. Die Vorschriften sollen angemessenen Schutz gegen elektromagnetische Störungen und Störanfälligkeit bieten. Wenn ohne ausdrückliche Zustimmung der SmartTire Systems Inc. Modifikationen an diesem Gerät vorgenommen werden, erlischt die Betriebserlaubnis für dieses Gerät.

BESCHREIBUNG DES SYSTEMS

Das SmartTire® System und die Reifenwartung

Dieses System besteht aus einem Messgerät, das Reifenbetriebsdaten aufnimmt und anzeigt und einen Alarm oder eine Warnung auslöst, wenn Druck- oder Temperaturunregelmäßigkeiten festgestellt werden. Der Fahrer ist verantwortlich dafür, dass er im Fall eines Alarmsignals prompt und umsichtig reagiert. Anormale Reifendruckwerte müssen bei frühester Gelegenheit korrigiert werden.

Montage und Anwendung des Systems

Das SmartTire® System muss korrekt eingebaut und von einer qualifizierten Person gemäß den Anweisungen im Benutzerhandbuch und zusätzlichen Montageanleitungen von Systemkomponenten, falls vorhanden, programmiert werden.

Dieses System eignet sich für die Anwendung bei Reifen von Personenwagen und Kleinlastern bis zu einem maximalen Kaltreifendruck von 65 PSI oder 4,46 Bar.

Ein Alarmsignal – was tun ?

Wenn Sie eine Warnung oder ein Alarmsignal erhalten, verringern Sie die Geschwindigkeit des Fahrzeugs und suchen Sie einen sicheren Ort zum Anhalten, wo der Reifen untersucht und gewartet werden kann. Die Warnung oder der Alarm "Niedriger Luftdruck" zeigt an, dass der Luftdruck unter den voreingestellten Mindestwert gesunken ist.

Verwendung von Chemikalien

Produkte für das provisorische Abdichten oder Aufpumpen von Reifen, die Dichtungsmasse oder Treibmittel enthalten, können bei jeder Reifen-/Radbaugruppe den Betrieb der Reifensensoren ungünstig beeinflussen.

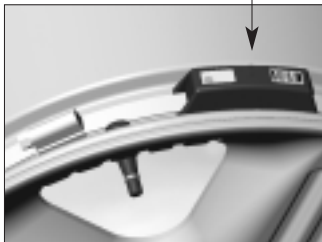
Stromanschluss

Wenn Ihr Anzeigergerät an eine Zigarettenanzünderbuchse angeschlossen ist, die dauernd unter Spannung steht, müssen Sie den Stecker herausziehen, wenn Sie das Fahrzeug für längere Zeit parken (mehr als 3 Tage), damit die Autobatterie nicht entladen wird.

So beginnen Sie

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihres kabellosen Reifendrucküberwachungssystems, das dem neuesten Stand der Technik entspricht. Mit diesem System können Sie während dem Fahren automatisch den Druck in Ihren Reifen überwachen. Das SmarTire-System besteht aus Reifensensoren, die innerhalb jedes Reifens am Rad montiert sind und den Druck und die Temperatur der im Reifen enthaltenen Luft messen und diese Daten an ein Empfängergerät übermitteln. Der Empfänger befindet sich in Sichtweite des Fahrers (um Druck- und Temperaturwerte ablesen zu können, wird die optionale Vollfunktionsanzeige benötigt). Nachdem das Gerät korrekt eingebaut worden ist (siehe Abschnitt "Montage" in diesem Handbuch), ist das SmarTire-System sofort betriebsbereit.

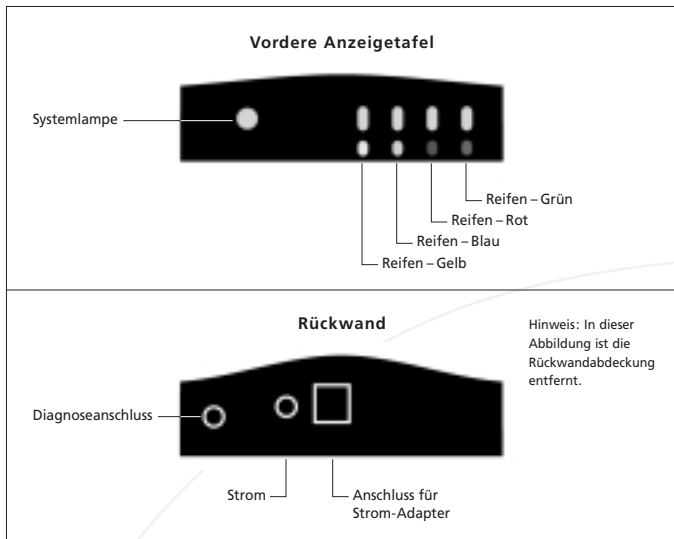
Reifensensor



Basisempfängergerät



EMPFÄNGER



Hinweis: Jede der Farben auf der vorderen Anzeigetafel entspricht einem Reifensensor mit einer Unterlegscheibe in der jeweiligen Farbe. Bei einer Reifenpositionsänderung müssen Unterlegscheibe und Reifensensor der gleichen Farbe zusammenbleiben.

Betrieb

SO FUNKTIONIERT ES

Das System ist immer in Betrieb und übermittelt die Luftdruck- und Temperaturdaten:

- in ca. 5-minütigen Zeitabständen, wenn das Fahrzeug schneller als 10 km/h (6 mph) fährt, es sei denn, die Druckwerte ändern sich; in diesem Fall werden die Daten alle 7 Sekunden übermittelt.
- alle 15 Minuten, wenn das Fahrzeug geparkt ist und der Druck auf 18 PSI (1,25 Bar) oder weniger abfällt.

Keine Daten erhalten

(orange Lampen blinken)



Nachdem der Empfänger eingeschaltet worden ist, blinken die Lampen rot, grün und dann orange. Das Gerät wartet jetzt auf die Daten vom Reifensensor.

Alle Daten erhalten

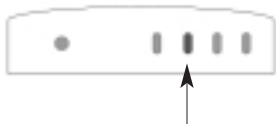
(Systemlampe grün, alle anderen Lampen aus)



In Bewegung: Wenn Daten empfangen werden, schalten die orangenen Reifenlampen nacheinander aus und die Systemlampe leuchtet grün auf.

Alarm "Niedriger Druck"

Bei einem **Alarm "Niedriger Druck"** (werkseitige Vorgabeeinstellung 22 PSI oder 1,53 Bar) ertönt der akustische Alarm und die Lampe für den betroffenen Reifen leuchtet rot auf.

Alarm, wenn das Fahrzeug geparkt ist

Geparkt: Wenn das Fahrzeug geparkt ist, wird der Druck alle 15 Minuten gemessen, und die Daten werden übermittelt, wenn der Druck auf 18 PSI (1,25 Bar) oder weniger fällt. Wenn der Empfänger eingeschaltet ist, wird der Druckabfall durch ein blinkendes rotes Licht für den jeweiligen Reifen angezeigt. Wenn der Empfänger eingeschaltet bleibt (mit Strom versorgt wird), währenddem das Fahrzeug geparkt ist, wechseln nach 40 Minuten alle Lampen auf orange.

Warnung "Niedriger Druck"

Bei einer **Warnung "Niedriger Druck"** (werkseitige Vorgabeeinstellung 18 PSI oder 1,25 Bar) ertönt wiederholt ein akustischer Alarm und die Lampe für den betroffenen Reifen blinkt rot. Dieser Alarm wird jede Minute wiederholt, bis der Zustand des Reifens korrigiert wird; dann schaltet die Lampe aus.

Montage

MONTAGE DER REIFENSSENSOREN

Vorsicht: Die Montage darf nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Im Folgenden wird hervorgehoben, welche Schritte wichtig sind, damit die Reifensensoren korrekt eingebaut und nicht beschädigt werden. Diese Anleitung enthält keine Informationen über das normale Vorgehen beim Auswechseln eines Reifens (z.B. Schmierung, korrektes Aufpumpen, korrektes Luftablassen oder irgendwelche andere Verfahren, die vom Reifenhersteller oder Händler vorgeschrieben oder empfohlen sind).

Da in den Abbildungen dieses Handbuchs Werkzeuge eines bestimmten Herstellers gezeigt werden, treffen die Abbildungen vielleicht nicht auf Ihre Situation zu.

BENÖTIGTE WERKZEUGE

- Werkzeuge für das Reifenwechseln
- Ausrüstung für das Auswuchten der Reifen
- Innensechskantschlüssel (7 mm oder $5/16''$)
- Werkzeug zum Metallschneiden
- Drehmomentschlüssel

MONTAGE DES REIFENSSENSORS AUF DER FELGE

Kürzen Sie das Stahlband auf die für den entsprechenden Raddurchmesser benötigte Länge (siehe Tabelle). Entfernen Sie den Grat vom Ende des Stahlbands.

Nominelle Radgröße (Zoll)	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23
Abgeschnittene Länge (Zoll)	34	31	28	25	22	19	15	12	9	6	3
Abgeschnittene Länge (cm)	86	79	71	64	56	48	38	30	23	15	8

Die vorgeschlagene Reihenfolge für die Montage, bei Verwendung der optionalen Vollfunktionsanzeige, ist wie folgt:

Reifensensor	Radposition
Grün	Vorne rechts
Rot	Vorne links
Blau	Hinten rechts
Gelb	Hinten links

ABB.1



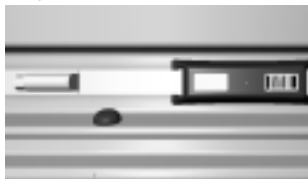
Die Grundfläche der Tiefbettfelge muss flach und breit genug sein, damit der Reifensensor auf seiner gesamten Breite auf der Felge aufliegt. (siehe Abb.2)

- Führen Sie das Band, wie abgebildet, durch den Reifensensor.
- Positionieren Sie den Reifensensor im tiefsten Bereich der Tiefbettfelge, nahe beim Ventil. (siehe Abb.3)
- Befestigen Sie das Bandende an der Klemme, indem Sie das Schneckengetriebe mit dem Innensechskantschüssel vorwärts bewegen. Auf 4 Nm (30" pfund) anziehen.
- Nicht benötigte Bandlänge auf ca. 25 mm vom Schneckengetriebe abschneiden.

ABB.2



ABB.3



Befestigen Sie die Unterlegscheibe mit der entsprechenden Farbe am Ventilschaft, wie in der Abbildung gezeigt. (Abb.4)

Montieren Sie den Reifen auf die Felge.

Hinweis: Bei der Montage und bei einer Reifenpositionsänderung müssen die Unterlegscheibe und der Reifensensor der gleichen Farbe zusammenbleiben.

ABB.4



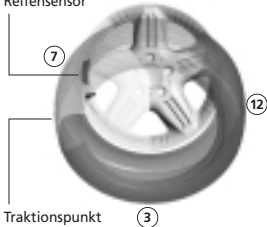
MONTAGE DES REIFENS AUF DIE FELGE MIT DEM REIFENSENSOR

Damit der Reifensensor beim Aufziehen des Reifens nicht beschädigt wird, positionieren Sie die Felge so, dass sich der Reifensensor im Vergleich zum Montagekopf (12 Uhr) in der Stellung 7 Uhr befindet.

Setzen Sie den geschmierten Reifen auf die Felge, so dass sich der Traktionspunkt 75 mm (3 in.) vor dem Reifensensor befindet. Verwenden Sie den Montagekopf, um den Rest des unteren Wulstes über den Flansch auf die Felge zu ziehen.

Wenn der untere Wulst montiert ist, können Sie bei den meisten Reifen die Felge so positionieren, dass sich der

Reifensensor



Traktionspunkt

Reifensensor in der 7-Uhr-Stellung befindet. Drücken Sie den Wulst in das Tiefbett, so dass der Traktionspunkt 75 mm (3 in.) vor dem Reifensensor liegt.

Bei einigen Reifen mit steifen Seitenwänden ist es erforderlich, dass sich der Reifensensor zwischen 3 Uhr und 6 Uhr befindet.

Beginnen Sie mit dem oberen Wulst vor dem Montagekopf und nehmen Sie die Montagegange zur Hilfe, um ein Abrutschen zu verhindern.

Pumpen Sie den Reifen auf, um den Wulst zu setzen, lassen Sie alle Luft ab und pumpen Sie den Reifen erneut auf den vom Hersteller empfohlenen Kaltreifendruck auf. Wuchten Sie das Rad aus.



DEMONTAGE DES REIFENS BEI EINEM RAD MIT MONTIERTEM REIFENSSENSOR

Entfernen Sie das Rad vom Fahrzeug und lassen Sie die Luft vollständig ab.

Lösen Sie beide Wulste mit dem Wulstlöswerkzeug gegenüber dem Ventilschaft (d.h. auf der entgegengesetzten Seite des Reifensensors, der in der Nähe des Ventilschafts montiert ist). Bestätigen Sie, wo sich der Reifensensor befindet.

Richten Sie das Rad so aus, dass sich der Reifensensor 75 mm (3 in.) links vom Wulstführwerkzeug befindet, so dass die Montagestange den Reifensensor nicht berührt. Heben Sie den oberen Wulst an, ohne den Reifensensor zu berühren, und entfernen Sie den oberen Wulst.

Richten Sie das Rad wieder so aus, dass sich der Reifensensor 75 mm (3 in.) links vom Wulstführwerkzeug befindet und entfernen Sie den unteren Wulst. Bevor der neue Reifen aufgezogen wird, muss überprüft werden, ob der Reifensensor gut sitzt und sich in der richtigen Position befindet.

Reifensensor

Ventil



EINBAU DES EMPFÄNGERS

Das Empfängergerät wird wie folgt eingebaut:

1. Befestigen Sie das Gerät an einem geeigneten Ort, z.B.
 - Mit Halterung und Saugnäpfen an der Windschutzscheibe; oder
 - Mit Halterung und Schrauben (nicht im Lieferumfang enthalten); oder
 - Mit Klettverschluss auf dem Armaturenbrett
2. Schließen Sie das Gerät an der Stromversorgung an, entweder
 - Mit dem Stromkabel; oder
 - Mit Verwendung des Strom-Adapters (Zubehör)

**MIT HALTERUNG UND SAUGNÄPFEN
AN DER WINDSCHUTZSCHEIBE
BEFESTIGTER EMPFÄNGER**



**MIT KLETTVERSCHLUSS AUF
DEM ARMATURENBRETT BEFESTIGTER
EMPFÄNGER**



**STROMKABEL DES EMPFÄNGERS
IN DIE BUCHSE EINSTECKEN****STROM-ADAPTER (ZUBEHÖR) –
EMPFÄNGER WIE ABGEBILDET MONTIEREN**

Das Basisempfangsgerät kann mittels des gelieferten Stromkabels in eine Gerätebuchse oder die Buchse des Zigarettenanzünders eingesteckt werden. Wenn ein permanenter Einbau in das Fahrzeug gewünscht wird, kann das Basisempfangsgerät mit einem Stromkreis fest verdrahtet werden, der nur dann unter Spannung steht, wenn die Zündung eingeschaltet ist. Nur ausgebildetes und mit der Änderung von Verdrahtungssystemen erfahrenes Personal darf diese Installation vornehmen.

Service und Garantie

ARTIKELNUMMERN DER BESTANDTEILE

069.0001 EINBAUSATZ



200.0059 BASEMPFÄNGERGERÄT



200.0100 REIFENSOR (4)



069.0002 KABELSATZ



264.0115 STAHLBAND (4)



FEHLERSUCHE

Problem	Ursache und Maßnahmen
Lampen des Empfängers leuchten nicht	Empfänger hat keine Spannung. Prüfen Sie den Stromanschluss auf Empfängerseite und in der Buchse. Prüfen Sie die Sicherung im Stecker. Schließen Sie alle Stecker neu an. Prüfen Sie, ob das Kabel nicht am Diagnoseanschluss angeschlossen ist.
Reifenanzeigelampe bleibt orange	Vom Reifensensor mit der entsprechenden Farbe wurden keine Daten empfangen. Empfänger neu positionieren. Falls das Problem dadurch nicht behoben wird, wenden Sie sich an Ihren Händler, um ein Ersatzgerät zu erhalten.
Warnlampe leuchtet auf, aber der Luftdruck im Reifen ist normal	Prüfen Sie, ob die Farbcodes von Alarm und Rad übereinstimmen. Überprüfen Sie den Reifendruck mit einem geeichten Messgerät. Wenden Sie sich an Ihren Händler, um ein Ersatzgerät zu erhalten.

WERKSEITIGE VORGABEEINSTELLUNGEN

Alarm "Niedriger Druck"	22 PSI	1,53 Bar
Warnung "Niedriger Druck"	18 PSI	1,25 Bar

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

Reifensensor mit Stahlbandbefestigung

Lebensdauer der Batterie (voraussichtlich)	> 5 Jahre normaler Gebrauch
Betriebstemperaturbereich	-40° F bis 257° F (-40° C bis 125° C)
Betriebsfeuchtigkeit	100%
Gewicht	40g (1.41 oz)
Größe	83 mm x 29 mm x 25 mm (3-1/4" x 1-1/8" x 1")
Frequenz	433,92 MHz
Druckbereich	0 – 78 PSI (5,38 Bar)
Druckgenauigkeit	+/- 1,5 PSI (0,1 Bar)
Temperaturgenauigkeit	+/- 3° C (5° F)
Reifensensor-Aktivierung	Fahrzeug fährt schneller als 10 km/h (6 mph)

Basisempfangsgerät

Stromaufnahme	nominell 20 mA, max. 125 mA während Alarm
Betriebstemperaturbereich	-40° C bis 85° C (-40° F bis 185° F)
Frequenz	433,92 MHz ± 75 KHz
Größe	72 mm B x 78 mm T x 22 mm H (2.85" W x 3.08" D x 0.87" H)
Gewicht	67 g (2.4 oz)
Betriebsfeuchtigkeit	100% kondensfrei

GARANTIE IN DEN USA

Diese Garantie gilt für wesentliche Herstellungsfehler wie fehlerhafte Ausführung und fehlerhaftes Material. Sie gilt nicht für Geräte, die außerhalb des normalen Gebrauchs beschädigt oder nicht korrekt eingebaut wurden, mit chemischen Mitteln in Kontakt kamen oder durch andere Handlungen oder Auslassungen beschädigt wurden, die gemäß Benutzerhandbuch nicht ausdrücklich erlaubt sind.

Die Garantie gilt für alle Bestandteile für ein (1) Jahr und unbegrenzte Kilometerzahl ab dem Einbaudatum.

Die SmarTire® Garantieverpflichtung wird von jedem offiziellen SmarTire® Händler erfüllt. Der Kunde muss einen Kaufbeleg mit Datum vorweisen können. Der Händler entscheidet, ob es sich um fehlerhafte Ausführung oder fehlerhaftes Material handelt und deshalb ein Garantieanspruch vorliegt. Wenn ein Garantieanspruch vorliegt, wird das entsprechende Teil kostenlos und portofrei ersetzt. Die Kosten für den Einbau gehen jedoch zu Lasten des Kunden.

Das defekte Gerät muss zusammen mit dem ausgefüllten Garantieanspruchsformular (Rückantwort bezahlt) an folgende Adresse gesandt werden: SmarTire USA Inc., PMB 309, 566 White Pond Dr. C., Akron, OH 44320-1116 USA. Tel. 330-497-0236 oder 888-982-3001.

Die Garantie schließt keine weiteren Verpflichtungen ein. Sie erstreckt sich zum Beispiel nicht auf den Einbau des Ersatzgeräts in das Fahrzeug des Kunden.

Andere vertragliche oder gesetzliche Gewährleistungen werden nicht anerkannt. Alle Nebenvereinbarungen, welche diese begrenzte Garantie abändern, sind ungültig. Die absolute Haftungsgrenze ist der Kaufpreis der Einheit. SmarTire Systems Inc. haftet nicht für direkte und indirekte Schäden, Folgeschäden oder Geldstrafen jeglicher Art.

EINIGE STAATEN LASSEN KEINE EINSCHRÄNKUNGEN DER GÜLTIGKEIT ODER LÄNGE DER GESETZLICHEN GEWÄHRLEISTUNG ZU. DIE OBIGEN BESCHRÄNKUNGEN TREFFEN DESHALB VIELLEICHT FÜR SIE NICHT ZU.

EINIGE STAATEN ERLAUBEN DEN AUSSCHLUSS ODER DIE BEGRENZUNG VON FOLGESCHÄDEN NICHT. DIE OBIGEN BESCHRÄNKUNGEN TREFFEN DESHALB VIELLEICHT FÜR SIE NICHT ZU.

DIESE GARANTIE GIBT IHNEN BESTIMMTE, IM GESETZ VERANKERTE RECHTE. SIE KÖNNEN AUCH ANDERE RECHTE BESITZEN, WELCHE VON STAAT ZU STAAT VERSCHIEDEN SIND.

GARANTIE IN KANADA

Diese Garantie gilt für wesentliche Herstellungsfehler wie fehlerhafte Ausführung und fehlerhaftes Material. Sie gilt nicht für Geräte, die außerhalb des normalen Gebrauchs beschädigt oder nicht korrekt eingebaut wurden, mit chemischen Mitteln in Kontakt kamen oder durch andere Handlungen oder Auslassungen beschädigt wurden, die gemäß Benutzerhandbuch nicht ausdrücklich erlaubt sind.

Die Garantie gilt für alle Bestandteile für ein (1) Jahr und unbegrenzte Kilometerzahl ab dem Einbaudatum.

Die SmarTire® Garantieverpflichtung wird von jedem offiziellen SmarTire® Händler erfüllt. Der Kunde muss einen Kaufbeleg mit Datum vorweisen können. Der Händler entscheidet, ob es sich um fehlerhafte Ausführung oder fehlerhaftes Material handelt und deshalb ein Garantieanspruch vorliegt. Wenn ein Garantieanspruch vorliegt, wird das entsprechende Teil kostenlos und portofrei ersetzt. Die Kosten für den Einbau gehen jedoch zu Lasten des Kunden.

Das defekte Gerät muss zusammen mit dem ausgefüllten Garantieanspruchsformular (Rückantwort bezahlt) an folgende Adresse gesandt werden: SmarTire Systems Inc., 13151 Vanier Place, Suite 150, Richmond, British Columbia, Canada, V6V 2J1. Tel. 604-276-9884.

Die Garantie schließt keine weiteren Verpflichtungen ein. Sie erstreckt sich zum Beispiel nicht auf den Einbau des Ersatzgeräts in das Fahrzeug des Kunden.

ANDERE VERTRAGLICHE ODER GESETZLICHE GEWÄHRLEISTUNGEN ODER BESTIMMUNGEN, EINSCHLIESSLICH GEWÄHRLEISTUNG FÜR HANDELSÜBLICHE QUALITÄT, DAUERHAFTIGKEIT UND ZWECKEIGNUNG, WERDEN NICHT ANERKANNT. ALLE NEBENVEREINBARUNGEN, WELCHE DIESE ALLEINIGE GARANTIE ABÄNDERN, HABEN KEINE WIRKUNG. SMARTIRE SYSTEMS INC. HAFTET NICHT FÜR DIREKTE UND INDIREKTE SCHÄDEN, FOLGESCHÄDEN ODER GELDSTRAFEN JEGLICHER ART. DIE ABSOLUTE HAFTUNGSGRENZE IST DER KAUFPREIS DER EINHEIT.

GARANTIE IN EUROPA

SmarTire Europe Limited ("SmarTire") gewährt hiermit Garantie auf das kabellose SmarTire Reifendrucküberwachungssystem gegen Material- und Verarbeitungsfehler während zwölf Monaten ab dem Datum des Kaufs durch den Endverbraucher und für eine unbegrenzte Kilometerzahl, AUSSER WENN ein Defekt auf einen der folgenden Gründe zurückzuführen ist:

1. Falscher Einbau;
2. Falsche oder nicht bestimmungsgemäße Verwendung;
3. Kontakt mit korrodierenden oder schädlichen Substanzen; oder
4. Jede Handlung oder Auslassung, die gemäß Benutzerhandbuch nicht ausdrücklich erlaubt ist, oder ein Nichteinhalten anderer zumutbarer Anweisungen der Firma SmarTire in Bezug auf das System.

Die obige Garantie kann beim Händler geltend gemacht werden, bei dem das Gerät erworben worden ist. Der Kunde muss einen Kaufbeleg mit Datum vorweisen können.

Der Händler sendet das defekte Gerät, falls es die obigen Garantiebedingungen erfüllt, auf Kosten der Firma SmarTire an folgende Adresse: SmarTire, Park 34, Didcot, Oxfordshire OX11 7WB, England.

Falls ein Garantieanspruch besteht, ersetzt SmarTire die defekten Teile kostenlos und portofrei. Die Kosten für den Ausbau des defekten Geräts und den Einbau des Ersatzgeräts gehen jedoch zu Lasten des Kunden.

SMARTIRE ANERKENNT KEINE WEITEREN VERPFLICHTUNGEN AUS DER OBIGEN GARANTIE. FÜR DIESE GARANTIE IST DAS ENGLISCHE RECHT ANWENDBAR. DIE GESETZLICH VORGESCHRIEBENEN RECHTE WERDEN NICHT BEEINTRÄCHTIGT.

Anhang

SPEZIALWÖRTERVERZEICHNIS

<i>Kaltdruck</i>	Der vom Fahrzeughersteller empfohlene Reifendruck bei Umgebungstemperatur (18° C oder 64° F).
<i>Alarm</i> <i>“Niedriger Druck“</i>	Der akustische und visuelle Alarm, der ausgelöst wird, wenn der tatsächliche Druck des Reifens auf oder unter den programmierten Wert fällt.
<i>Warnung</i> <i>“Niedriger Druck“</i>	Der akustische und visuelle Alarm, der ausgelöst wird, wenn der tatsächliche Druck des Reifens auf oder unter den programmierten Wert fällt. Dieser Wert liegt unter dem Wert für die Alarm “Niedriger Druck“.
<i>Empfänger</i>	Das elektronische Gerät, das Daten vom Reifensensor erhält und die Reifendruckalarme anzeigt.
<i>Reifensensor</i>	Das am Rad montierte elektronische Gerät, das den Luftdruck im Reifen misst und diese Daten an den Empfänger übermittelt.

OPTIONALES ZUBEHÖR

Vollfunktionsanzeige (zwei Ausführungen)

Informationen über den Einbau und den Betrieb der Vollfunktionsanzeige sind im entsprechenden Handbuch enthalten.

SATZ NR. 061.4000
VOLLFUNKTIONSANZEIGE



SATZ NR. 061.4001
REMOTE-VOLLFUNKTIONSANZEIGE



SATZ NR. 061.3000
STROM-ADAPTER

